

Erwartungen an die gynäko-onkologische Weiterbildung – Eine Befragung von Ärzten und Ärztinnen in Facharzt- und Schwerpunktweiterbildung

Weiterbildung mitgestalten - Ihre Mitarbeit zählt!

Die Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie (AGO) hat das Ziel die Aus- und Weiterbildung von Ärzten in der gynäkologischen Onkologie und Senologie zu verbessern. In enger Zusammenarbeit mit der DGGG, dem BLFG, dem Ordinarienkonvent, der AWOgyn, dem Berufsverband der Frauenärzte sowie dem Jungen Forum der DGGG möchten wir herausfinden, inwieweit sich die jungen Kollegen und Kolleginnen für eine Weiterbildung in der gynäkologischen Onkologie interessieren und welche Erwartungen an die Fachgesellschaften und Weiterbildner gestellt werden. Zusätzliche wollen wir Defizite in der gynäko-onkologischen Weiterbildung aufdecken.

Hierzu wurde eine Umfrage erarbeitet, welche sich an Ärzte und Ärztinnen in der Facharzt- sowie Schwerpunktweiterbildung richtet. Auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse möchten wir Konzepte zur Verbesserung der Weiterbildung erarbeiten. Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung und danken Ihnen im Voraus für die Beantwortung des internetbasierten Fragebogens. Die Teilnahme ist selbstverständlich anonym und dauert etwa 10 Minuten.

Hier finden Sie den Link zur Umfrage: www.gynonko-umfrage.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Seelbach-Göbel (Präsidentin der DGGG)
Prof. Dr. T. Fehm (Präsidentin der AGO)
Prof. Dr. M. Wallwiener (Schriftführer AGO)
Dr. C. Albring (Präsident des BVF)
Prof. Dr. P. Mallmann (Vorsitz Ordinarienkonvent)
Prof. Dr. B. Aydeniz (Sprecher des BLFG e.v.)
Prof. Dr. C. Solbach (Vorsitz AWOgyn)
L. Gabriel (Sprecherin des Junges Forums der DGGG)
Dr. J. Puppe (Sprecher des Junges Forums der DGGG)

Erwartungen an die gynäko-onkologische Weiterbildung?

Befragung der ÄrztInnen in Facharzt- und Schwerpunktweiterbildung

Wir wollen Defizite in der gynäko-onkologischen Weiterbildung erkennen und Verbesserung erzielen. Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung und danken Ihnen für die Beantwortung des Online-Fragebogens unter:

www.gynonko-umfrage.de

